



GEMEINDEMITTEILUNG

Nr. 2

*** Bedarfserhebung - Tiefgaragenabstellplätze**

Unter dem geplanten Gebäude im Bereich des ehemaligen Gasthauses „Alte Post“ sind 36 Tiefgaragenplätze vorgesehen. Ein Teil davon wird an interessierte Personen verkauft. Die Garagen werden nach dem Anfragedatum vergeben. Eventuelle Interessenten können ihre schriftliche Bewerbung bei der Gemeinde abgeben.

*** PARKVERBOT, -Traktorgaragen/Festsaalgaragen**

Aus gegebenem Anlass muss wiederum darauf hingewiesen werden, dass das Abstellen von Fahrzeugen im Bereich der Garagen gegenüber dem Haus Dr. Fürthauer (vor dem Kindergarten Pfarrwerfen) sowie vor den Garagen unter dem Gemeindefestsaal, verboten ist. Einsatzfahrzeuge für den Winterdienst können oftmals nur erschwert bzw. überhaupt nicht ausfahren.

Kraftfahrzeuge, die in Zukunft vor den Garagen parken, werden unverzüglich kostenpflichtig abgeschleppt und in den Hof der jeweiligen Abschleppfirma abgestellt.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass lt. § 25(3) lit. f) der StVO das Parken für LKW auf den öffentlichen Parkplätzen der Gemeinde Pfarrwerfen ausnahmslos verboten ist.

*** ÖBB - Funktionsstörungen/Bahnschranken**

Auf Grund des allen bekannten Unfalles am Bahnübergang Pfarrwerfen, können ab sofort

Beschwerden und Funktionsstörungen bei Bahnschranken im Bürgerbüro des Landes Salzburg deponiert werden.



0662 / 8042 - 2100

Diese werden an die ÖBB weitergeleitet.

*** Mutterberatung**

Die Mutterberatung findet jeden **01. Dienstag im Monat** in der Zeit von **14.00 bis 16.00 Uhr** in der Volksschule Pfarrwerfen - Mutterberatungsstelle - statt.

Für die Durchführung sind folgende Personen bestimmt:

Frau Dr. Seiss Andrea (Ärztin)

Frau Grünwald Elfi (Hebamme)

*** Kinder in Albanien - Die Ärmsten der Armen**

Auf Grund der Berichte und Bilder von der Armut und des Elends in Albanien durch Frau Margarethe Röck aus Dorfgastein, die 15 Monate dort eine Missionsstation mitbetreute, entschlossen sich die Bäuerinnen aus Pfarrwerfen die Hilfsaktion „Kinder in Albanien

die Ärmsten der Armen“ zu unterstützen. Sie ersuchen daher die Bevölkerung von Pfarrwerfen um ihre Mithilfe wobei folgende Gegenstände gebraucht werden:

Gebrauchstüchtige Nähmaschinen, Stoffe, Wolle, Scheren, Nähzubehör, alle Arten von Nadeln, Gitterbetten, Gehschulen, Baby und Kinderbekleidung, Stiefel, Schuhe, Windeln, Schlafsäcke, Babytragen, Tuchten, Polster, Decken, Bettwäsche, Schultaschen, kleine Rucksäcke, Federpenal, Hefte, Malbücher, Farben und Bleistifte, Kugelschreiber, kleines Spielzeug, Puzzle, Stofftiere usw., sowie Geldspenden.

Erlagscheine hierfür liegen bei der Raiffeisenbank Pfarrwerfen auf.

Die Sachspenden werden am

Donnerstag, dem 24. Februar 2000 bzw. am

Freitag, dem 03. März 2000

jeweils in der Zeit von **08.00 bis 16.00 Uhr** im „Alten Kindergarten“ (Visavis der ehemaligen Fleischbank Schweiger) von den Bäuerinnen übernommen, sortiert und in Schachteln als Familienpakete und in Babytaschen verpackt. Daher bitte wenn möglich, in festen Schachteln wie „Bananenschachteln mit Deckel“ anliefern. Tuchten und Polster in Plastiksäcken.

*** Termine:**

Samstag, 19. Februar 2000	Maskenball der Trachtenmusikkapelle Pöham Ort: Dichtlwirt/Pöham, Beginn: 20.00 Uhr
Samstag, 26. Februar 2000	Fetzengaudi der Landjugendgruppe Pfarrwerfen Ort: Gemeindefestsaal, Beginn: 20.30 Uhr
Samstag, 04. März 2000	„Maskenball“ der Freiw. Feuerwehr Pfarrwerfen Ort: Gemeindefestsaal, Beginn: 20.00 Uhr

Mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister:

Simon Illmer